<u>Dezernent Wagner</u> wies darauf hin, dass der in der Beschlussvorlage benannte Punkt c) in Zusammenhang mit einer möglichen teilweisen Neustrukturierung der gewerblich-technischen Berufskolleg stehe, über die unter TO.-Pkt. 4 beraten werden solle. Falls im Anschluss an die Beratungen zu TO.-Pkt. 4 kein Beschluss gefasst werde, sei unabhängig davon ein Beschluss zu c) hilfreich.

Abg. Solf freute sich über die Errichtung der neuen Bildungsgänge, da diese sowohl die Möglichkeit der Erreichung der allgemeinen Hochschulreife förderten, als auch weitere berufsqualifizierende Möglichkeiten schaffe.

Abg. Frohnhöfer fragte, ob die Nachfrage nach weiteren Bildungsgängen von den Schulen oder von den Schulträgern initiiert werde.

<u>Dezernent Wagner</u> antwortete, dass Initiativen für neue Bildungsgänge regelmäßig seitens der Berufskollegs in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung als Schulaufsichtsbehörde und in Absprache mit den Ausbildungsbetrieben angestoßen würden.

Sodann fasste der Ausschuss folgenden Beschluss: